

Vielfalt im Amt - ViA

Bezahlte Hospitationsmöglichkeiten in Bundesbehörden für Personen mit Migrationsbiografie

Im Rahmen des Modellprojekts „Vielfalt im Amt – ViA“ bietet die Deutschlandstiftung Integration ab Oktober/November 2021 dreimonatige bezahlte Hospitationsmöglichkeiten in Bundesbehörden an. An der aktuellen zweiten Ausschreibungsrunde beteiligen sich das *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*, das *Bundesministerium der Verteidigung*, das *Auswärtigen Amt* und das *Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung*.

Als Hospitantinnen und Hospitantin erhalten Sie an vier Tagen in der Woche vielseitige Einblicke in den Arbeitsalltag der Bundesbehörde. Darüber hinaus sind sie an einem Tag in die wissenschaftliche Projektbegleitung eingebunden. Diese hat das Ziel, mithilfe von u. a. Fokusgruppen und Seminaren Erkenntnisse zu sammeln die dazu beitragen, nachhaltige Veränderungsprozesse anzustoßen und praxisnahe Handlungsempfehlungen für die Bundesbehörden zu entwerfen. So soll das Projekt neue Impulse für eine interkulturelle Öffnung des öffentlichen Dienstes setzen und langfristig die Repräsentanz von Personen mit Migrationsbiografie im gehobenen und höheren öffentlichen Dienst steigern.

Eine Übersicht aller angebotenen Hospitationsmöglichkeiten finden Sie auf der [Projektwebseite](#).

Die Deutschlandstiftung Integration sucht für das Projekt „Vielfalt im Amt – ViA“

mehrere Hospitantinnen/Hospitanten (d/w/m)

für das Luftwaffentruppenkommando, Dienstaufsichtsführender Rechtsberater:

Rechtsberater/Rechtsberaterin und Wehrdisziplinaranwalt/Wehrdisziplinaranwältin
am Einsatzort Köln.

Das **Luftwaffentruppenkommando** ist eine höhere Kommandobehörde der Luftwaffe. Das Kommando plant, koordiniert und steuert als Truppensteller alle zur Vorbereitung eines Einsatzes von Luftstreitkräften wesentlichen Aufgaben.

Die Hospitation gibt einen Überblick über das Tätigkeitsspektrum eines Rechtsberaters und Wehrdisziplinaranwalts bzw. einer Rechtsberaterin und Wehrdisziplinaranwältin in der Rechtsberatung des Kommandos. Rechtsberater (m/w/d) beraten militärische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger in allen rechtlichen Grundsatzfragen. Mit ihren vielfältigen Rechtskenntnissen ermöglichen sie juristische Entscheidungen sowohl für die Truppe als auch in der Verwaltung vor Ort. Die Rechtsberater (m/w/d) sind im Nebenamt Wehrdisziplinaranwälte. Diese ermitteln gegen Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die sich schwerwiegender Dienstvergehen verdächtig gemacht haben und führen die Entscheidung der Einleitungsbehörde

herbei. Wird ein gerichtliches Disziplinarverfahren eingeleitet und kommt es nach Abschluss der Ermittlungen zur Anschuldigung, vertreten sie im gerichtlichen Disziplinarverfahren die Einleitungsbehörde in der Hauptverhandlung vor dem Truppendienstgericht vergleichbar einem Staatsanwalt.

Erforderliches Studium:

erstes juristisches Staatsexamen oder
Studierende im Jurastudium (ab dem 5. Fachsemester)

Die ViA-Hospitation bietet Ihnen:

- vielseitige Einblicke in die Tätigkeiten und Arbeitsabläufe von Bundesbehörden
- vielfältige Einsatzbereiche
- einen Überblick über Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten im öffentlichen Dienst
- eine am Mindestlohn angelehnte Vergütung

Allgemeine Voraussetzungen für eine Teilnahme an ViA:

- eigene oder familiäre Migrationserfahrungen
- gesellschaftliches Engagement und Freude, gesellschaftliche Prozesse aktiv mitzugestalten
- spezifische Zusatzvoraussetzungen, die unter der Einzelausschreibung auf der [Projektwebseite](#) aufgeführt sind.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungen über das ViA-Bewerbungsportal. Bewerbungsfrist ist der 25. August 2021.

Weitere Informationen zum Projekt und der Bewerbung finden Sie auf: <https://www.deutschlandstiftung.net/projekte/vielfalt-im-amt>

Für Fragen zum Bewerbungsprozess oder den Hospitationsmöglichkeiten steht Ihnen das Projektteam gerne zur Verfügung unter via@deutschlandstiftung.net oder telefonisch über +49 (0)30 54 70 70 523.

Gefördert durch „Demokratie leben!“

Das Projekt „Vielfalt im Amt – ViA“ wird für die Projektlaufzeit von fünf Jahren im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesfamilienministerium gefördert.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**